

Die Lochsite ist – ¼h vom Bahnhof Schwanden entfernt – der am leichtesten zugängliche und der berühmtesten Orte vom Welterbe Sardona. Messerschaff kann die Trennung zwischen dem 250–300 Mio. Jahre alten Verrucano-Gesteine und dem 35–50 Mio. Jahre alten Flysch-Gestein beobachtet werden. Der wenige Dezimeter breite, dazwischenliegende Kalk trägt den Namen des Ortes: Lochsitenkalk. Beim Betrachten oder Halten dieser Steine spielen sowohl ästhetische Aspekte wie Farben und Strukturen als auch physikalische Eigenschaften wie Belastbarkeit oder Härte eine Rolle. Jeder Stein kann eine Zeitreise in eine vergangene Epoche sein, als die Erdoberfläche ein anderes Aussehen hatte. In der Lochsite kann die Erdgeschichte weltweit einmalig vor Augen geführt werden.

Durchführung

- Zeitbedarf 1 bis 2 Stunden
- immer, nach Bedarf
- Treffpunkt und Verabschiedung Bahnhof Schwanden oder Parkplatz bei der Lochsite

Angaben zum Erlebnis

- Ab Bahnhof Fussmarsch von ¼h, ab Parkplatz 2 Minuten
- Einführung, Betrachtungen und Erklärungen
- eine Hand hält und spürt 300 Mio Jahre alten Verrucano, die andere 200 Mio. Jahre jüngeren Flysch
- Die Glarner Hauptüberschiebung nehmen Sie als Modell mit selber gesuchten Steinen mit nach Hause

Ausrüstung

- Regenschutz falls nötig

Kosten, Leistungen

- Führung durch ausgebildete GeoGuide Sardona, Kompetente Informationen
- Kosten GeoGuide SFr. 220.-
- Versicherung ist Sache der Teilnehmer/innen

Kontakt, Anmeldung und weitere Informationen

- SONBLU AG, Rain 1, CH-8753 Mollis, +41(0)556223611, info@sonblu.ch







